

Mein Kind kommt in die 7. Klasse!

Informationen zum Übergang von der Förderstufe
in die weiterführenden Bildungsgänge der Haupt-
und Realschule sowie des Gymnasiums

Wie geht es nach der Förderstufe weiter?

Mit dem Übergang in die 7. Jahrgangsstufe folgt der Wechsel in einen der drei Bildungsgänge der Sekundarstufe I (Mittelstufe).

**Hauptschul-
bildungsgang**

**Realschul-
bildungsgang**

**Gymnasialer
Bildungsgang**

Sie erhalten Informationen zu folgenden Fragen

- Wie ist das Verfahren für den Übergang des weiterführenden Bildungsganges ausgestaltet?
- Welche Besonderheiten haben die Bildungsgänge?
- Welche Besonderheiten gibt es auf der Weibelfeldschule?
- Welche Termine und Fristen zum Lenkungsprozess müssen eingehalten werden?

Wie ist das Verfahren für den Übergang des weiterführenden Bildungsganges ausgestaltet?

- Die Empfehlung für den jeweiligen Bildungsgang spricht die Klassenkonferenz aus (= Lenkung).
- Lenungskriterien: die **individuelle Lernentwicklung**, der **Leistungsstand** und die **Arbeitshaltung**
- Die Beschlüsse der Klassenkonferenz werden den Eltern schriftlich mitgeteilt. Beratungsgespräche werden durch die Klassenlehrkräfte angeboten.

Welche Besonderheiten haben die Bildungsgänge und welche Abschlüsse können erworben werden?

- Alle drei Bildungsgänge haben einen **gemeinsamen Kernbereich** an Fächern.
- Sie **unterscheiden** sich jedoch deutlich in ihren **Anforderungen**.
- **Ziel der Lenkung:** Jedes Kind sollte den Bildungsgang besuchen, der seinen bisherigen Leistungen, seiner Lernentwicklung und seiner Arbeitshaltung am besten entspricht.

Der **Hauptschulbildungsgang** an der WFS im Anschluss an die Förderstufe

- 3 Jahre bis zum Hauptschulabschluss bzw. qualifizierenden Hauptschulabschluss
- Fortführung der ersten Fremdsprache Englisch
- danach Übergang in die H10 oder in die Sekundarstufe II (z. B. Berufsausbildung oder Besuch einer Berufsfachschule zum Erwerb des mittleren Abschlusses)
- vermittelt eine **allgemeine Bildung**
- bereitet auf die **Berufs- und Arbeitswelt** vor
- hilft den Jugendlichen, die für das Erwachsenenleben **grundlegenden Kenntnisse und Fertigkeiten** zu entwickeln
- hilft, Begabungen zu entdecken und zu entwickeln, um Selbstbewusstsein und Motivation aufzubauen und zu stärken

Der Realschulbildungsgang an der WFS im Anschluss an die Förderstufe

- 4 Jahre bis zum Realschulabschluss bzw. qualifizierenden Realschulabschluss
- Fortführung der ersten Fremdsprache Englisch
- zweite Fremdsprache Französisch möglich
- im Anschluss Übergang in die Sekundarstufe II (z. B. Berufsausbildung / gymnasiale Oberstufe)
- Vermittlung einer **erweiterten Bildung** und eines **vertieften Wissens**
- fördert praktische Fähigkeiten sowie die **Befähigung zur theoretischen Durchdringung lebensnaher Probleme**
- bereitet auf den **Beruf und das Studium** vor

Der **gymnasiale Bildungsgang** an der WFS im Anschluss an die Förderstufe

- Der Abschluss dieses Bildungsganges wird am Ende der Sekundarstufe II erteilt (Abitur / allgemeine Hochschulreife)
 - Fortführung der ersten Fremdsprache Englisch
 - zweite Fremdsprache Französisch, Spanisch, Latein
 - Möglichkeit zum Erwerb der dritten Fremdsprache
 - Übergang in ein Studium / in eine Berufsausbildung möglich
 - vermittelt eine **umfassende Allgemeinbildung** und weckt Interessen an weiterführenden Fragestellungen
 - führt zu **eigenständigem Lernen** und einer **kritischen Auseinandersetzung** mit Problemstellungen
 - fördert die **Leistungsfähigkeit und Einsatzbereitschaft** für sich und andere
 - bereitet auf das **Studium und den Beruf** vor
-

Der Wahl(pflicht)unterricht

Der Wahl(pflicht)unterricht bietet jeder Schülerin / jedem Schüler eine individuelle Wahl von Unterrichtsinhalten nach eigener Schwerpunktsetzung. An der Weibelfeldschule findet der Wahl(pflicht)unterricht bildungsgangübergreifend statt.

Folgende Schwerpunktsetzungen werden angeboten:

- Naturwissenschaften
- Medien, AV – Studio
- Sprachen
- Kunst – Werken – Textiles Gestalten
- Kochen, Bewegung

Weibelfeldschule

Dreieich

Kooperative Gesamtschule
 mit gymnasialer Oberstufe

Gymnasiale Oberstufe

Q Q E	Allgemeine Hochschulreife (<i>Abitur</i>) Kursunterricht
	Fachhochschulreife (<i>Fachabitur</i>) Kursunterricht: 14 Leistungskursfächer + Grundkursfächer
	Klassenunterricht: Kompensation, Orientierung, Profilbildung Neubeginn 2. FS / Berufsorientierung, Betriebspraktikum

		Qualif. Realschulabschluss		Versetzung	
	Hauptschulzweig	Realschulzweig		Gymnasialzweig	
10	Realschulabschluss	Realschulabschluss		Versetzung U → GOS	
9	Hauptschulabschluss Praktikum	Praktikum	WP II	Praktikum	
8	Wintersportwoche Berufsorientierung, Praktikum	Wintersportwoche Berufsorientierung, Praktikum	WP I	Wintersportwoche Berufsorientierung	
7	Soziales Lernen, Persönlichkeits- stärkung	2. FS: F Soziales Lernen, Persönlichkeits- stärkung	Bank- bildung M/E	2. FS: F / Spa / L Soziales Lernen, Pers.stärkung Bilinguales Angebot	Bank- bildung M/E
6	Zusatzangebote: E: Vorbereitung auf den Bili-Unterricht / Sprachenaufenthalt: England Differenzierung: E / M in leistungsbezogenen Kursen (A-B-C) bei halbjährlicher Durchlässigkeit				
5	Zusatzunterricht: Deutsch, NAWI, GL – Projekttag: Methodentraining & Soziales Lernen Themenklassen: Musik- / Kreativ- / NAWI- / Reporter- / Bühnen- / Umweltklasse / Bewegte Klasse Förderstufe: gemeinsamer Klassenverband – Mentorenbetreuung (Schüler Jg. 11/12)				

Überspringen einer Jahrgangsstufe (Coaching)

Besondere Angebote:

- Nachmittagsbetreuung
- Berufliche Orientierung
- Schüleraustausche
- AG-Angebot
- AV-Studio
- Bücherei



Schule ohne Rassismus
 Schule mit Courage

Die Weibelfeldschule als kooperative Gesamtschule

- Wir vereinen alle drei Bildungsgänge unter einem Dach.
- Alle Abschlüsse können am Ende des entsprechenden Bildungsganges erreicht werden.
- Der Unterricht findet in den jeweiligen Schulzweigen bildungsgangbezogen statt (Hauptschulzweig, Realschulzweig, Gymnasialzweig).
- Der Wechsel des Bildungsgangs kann ohne Schulwechsel erfolgen.

Welche Termine und Fristen zum Lenkungsprozess müssen eingehalten werden?

- | | |
|------------------------------|---|
| 08.11.2021 | Informationse Elternabend im Jahrgang 6 |
| 04.02.2022 | Halbjahreszeugnis mit Anlage: 1. Mitteilung zur voraussichtlichen Schulzweigsentscheidung der Klassenkonferenz |
| 07.02. bis zum
25.02.2022 | Beratung zwischen Elternhaus und Schule
(= Beratungsgespräche mit der Klassenlehrkraft) |
| bis zum
25.02.2022 | Schriftliche Mitteilung der Eltern an die Schule über den aus ihrer Sicht für ihr Kind im Jahrgang 7 geeigneten Bildungsgang |

Welche Termine und Fristen zum Lenkungsprozess müssen eingehalten werden?

- 03.03.2022 **Elternsprechabend** für die individuellen Fachberatungen
(Lenkungsberatungstermine bitte zu einem anderen Zeitpunkt mit der Klassenlehrkraft vereinbaren.)
- 14.03.2022 &
15.03.2022 **Lenkungskonferenzen** – Eltern erhalten eine schriftliche Mitteilung des Klassenkonferenzbeschlusses. Erneute Beratung durch die Klassenlehrkraft möglich.
- bis zum
01.04.2022 **Änderungsmitteilung** der Eltern an die Schule zur Wahl des weiterführenden Bildungsgangs

Welche Termine und Fristen zum Lenkungsprozess müssen eingehalten werden?

- | | |
|------------------------|--|
| Ende Mai 2022 | letzte Mitteilung der Klassenkonferenz zur Einteilung in einen Schulzweig für den weiteren Bildungsweg |
| 23.05.2022 | Informationse Elternabend zur 2. Fremdsprache / WP I – Unterricht |
| Schuljahresende | Schülerin / Schüler wird in den von der Klassenkonferenz beschlossenen Bildungsgang der gewünschten Schule überwiesen. |

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**